



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Kantonales Sozialamt
Route des Cliniques 17, 1701 Freiburg

An die Sozialkommissionen SHG
An die regionalen Sozialdienste SHG

Direction de la santé et des affaires sociales DSAS
Direktion für Gesundheit und Soziales GSD

Route des Cliniques 17, 1701 Freiburg

T +41 26 305 29 04, F +41 26 305 29 09
www.fr.ch/gsd

Direction de l'économie et de l'emploi DEE
Volkswirtschaftsdirektion VWD

Boulevard Pérolles 25, 1701 Freiburg

T +41 26 305 24 02, F +41 26 305 24 09
www.fr.ch/dee

Freiburg, 27. September 2013

«Zukunft 20-25»: Einladung zur Informationssitzung

Sehr geehrte Frau Präsidentin, sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Frau Amtsvorsteherin, sehr geehrter Herr Amtsvorsteher
Sehr geehrte Damen und Herren

Wie im E-Mail vom 4. Juli 2013 des Kantonalen Sozialamtes erwähnt, laden wir Sie hiermit zu einer Informationssitzung über die Massnahme «Zukunft 20-25» ein.

Es freut uns, Ihnen den Start der Massnahme «Zukunft 20-25» für den 4. November anzukündigen, und wir laden Sie ein, von deren Organisation und Ablauf Kenntnis zu nehmen.

Die Massnahme «Zukunft 20-25» richtet sich an junge Erwachsene dieser Altersgruppe ohne Berufsbildung und entsprechende Perspektiven. Sie hat zum Ziel, diese Personen dauerhaft in den Arbeitsmarkt zu integrieren, indem sie diese spezifisch betreut und sie aktiv bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz unterstützt. Die Massnahme wird als Pilotprojekt lanciert und unter der Oberaufsicht des Kantonalen Sozialamtes (KSA) und des Amtes für den Arbeitsmarkt (AMA) realisiert. Das Mandat wurde an IPT – Integration für alle erteilt.

An der Informationssitzung, zu der wir Sie heute einladen, haben Sie Gelegenheit, mit der Organisation und der Umsetzung der Massnahme beauftragte Fachleute kennen zu lernen und näheren Einblick in die für die Aktivierung der Massnahme nötigen Prozeduren zu gewinnen. Sie erfahren Konkretes über den Nutzen, den die Massnahme «Zukunft 20-25» den Leistungsempfangenden und den Regionalen Sozialdiensten bringt. An der Sitzung wird auch das von allen betroffenen Akteurinnen und Akteuren erwartete Vorgehen detailliert erläutert.

Deshalb sind alle Mitglieder der Sozialkommissionen, die Verantwortlichen der RSD wie auch alle Sozialhelferinnen und Sozialhelfer eingeladen. Die Sitzungen finden an folgenden Orten und Daten statt:

- **Donnerstag, 17. Oktober**, von 17 bis 19 Uhr in Bulle (Restaurant Hôtel de Ville, Vereinsaal, Grand-Rue 7, Bulle);

- **Mittwoch, 6. November**, von 17 bis 19 Uhr in Murten (Gemeindeverwaltung, Konzertsaal, Rathausgasse 17, Murten);
- **Dienstag, 12. November**, von 17 bis 19 Uhr in Freiburg (Hochschule für Technik und Architektur Freiburg, Auditorium B30.16, Bd de Pérolles 80, Freiburg).

Die Vorträge in Freiburg und Bulle werden in Französisch gehalten, der Anlass in Murten in Deutsch. Die angesprochenen Personen können sich für das Teilnahmedatum entscheiden, das ihnen am besten passt. Aus praktischen Gründen bitten wir Sie, sich bis zum 11. Oktober 2013 mittels folgendem Link für eine der Informationsveranstaltungen anzumelden:

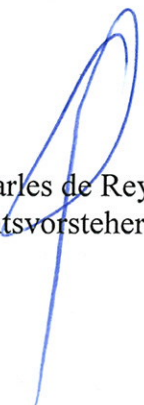
Inscription séance information Avenir 20-25 (oder sie melden sich bei Frau Pigni an die unterstehende Adresse)

Falls Sie praktische oder andere Fragen zur Umsetzung der Massnahme «Zukunft 20-25» haben, bitten wir Sie, die Website des Kantonalen Sozialamts zu konsultieren oder sich direkt per Telefon (026 305 80 93) oder per E-Mail an Frau Sibylla Pigni zu richten (sibylla.pigni@fr.ch).

Wir freuen uns, Sie an einem dieser Anlässe zu begrüßen und verbleiben inzwischen mit freundlichen Grüßen



François Mollard
Amtsvorsteher



Charles de Reyff
Amtsvorsteher

Kopie

—
Direktion für Gesundheit und Soziales GSD, Anne-Claude Demierre, Staatsratsvorsitzende, im Haus Volkswirtschaftsdirektion, Beat Vonlanthen, Staatsrat, im Haus Amt für Berufs- und Erwachsenenbildung, Plattform Jugend, Marc Chassot, Amtsvorsteher, im Haus Kommission Jugendliche in Schwierigkeiten bei der beruflichen Eingliederung KJS, Paul-Albert Nobs, Präsident